

Lernstände ermitteln – Diagnostik

Ausgangslage: Jede Schule hat eine eigene, den jeweiligen besonderen Bedingungen angepasste Diagnostik- und Unterstützungskultur zur angemessenen individuellen Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler. Die Lehrkräfte und die weiteren pädagogischen Fachkräfte an Ihrer Schule verfügen über vielfältige Kompetenzen und Erfahrungen bei der Unterstützung ihrer Schülerinnen und Schüler. Eingebettet in die jeweiligen schulischen Förderkonzepte nutzen Sie Möglichkeiten der Diagnostik und Dokumentation von Lern- und Entwicklungsständen als Basis der individuellen Förderung, beraten ihre Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte und sorgen für ein soziales Klima des lernförderlichen Miteinanders.

Reflexionsfragen für das schulische System:

- Wie gelingt es Ihnen, den Lernstand und die Lernentwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler im Blick zu behalten?
- Wie erheben, dokumentieren und begleiten Sie den individuellen Lern- und Entwicklungsstand Ihrer Schülerinnen und Schüler? Welche Rolle spielen dabei digitale Medien?
- Wie nutzen Sie Ergebnisse diagnostischer Verfahren und Überprüfungen des Lern- und Entwicklungsstandes?
- Wie wird die Diagnostik- und Unterstützungskultur der Schule zur angemessenen individuellen Förderung beim Abbau von Lernrückständen genutzt?
- (...)